

09.03.2023 – 06:30 Uhr

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR: Touristik- und Bahngruppe BVZ - Wieder voll in Fahrt!



Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR:

Touristik- und Bahngruppe BVZ - Wieder voll in Fahrt!

Die [BVZ Gruppe](#) übertraf im Geschäftsjahr 2022 die eigenen Erwartungen bei weitem. Der Gesamtertrag betrug CHF 181.8 Mio. und lag damit CHF 38.7 Mio. über dem Vorjahr (+27.1 %). Der Gewinn nahm um CHF 19.8 Mio. auf CHF 23.5 Mio. (+532.3 %) zu. Aufgrund des erfolgreichen Geschäftsverlaufs schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung eine Dividende von CHF 15 pro Aktie vor.

Dank des Festhaltens an den strategischen Investitionen, der flexiblen Kapazitätssteuerung, der Fortsetzung des Kostensparprogramms und der Rückkehr unserer Kundinnen und Kunden schaffte es die BVZ Gruppe, schnell wieder in die Erfolgsspur zurückzukehren.

Am [Gornergrat](#) konnten sowohl die Besucherzahlen als auch der Ertrag deutlich gesteigert werden. Zusätzlich zu den zahlreichen Reisenden aus der Schweiz war ab der zweiten Jahreshälfte eine Rückkehr der Gäste aus den Kernmärkten Deutschland, Frankreich, Grossbritannien und Nordamerika sowie aus Asien zu verzeichnen. Der Ertrag erhöhte sich im Jahr 2022 um 68.9 % auf CHF 33.4 Mio. (+CHF 13.6 Mio.), der Gewinn um 645.2 % auf CHF 9.0 Mio. (+CHF 7.8 Mio.) und die Zahl der Reisenden ab Zermatt um 58.4 % auf 664'593.

Das Geschäftsfeld **Mobilität** mit dem [Regionalverkehr](#), den [Autotransporten](#) und dem [Güterverkehr](#) ist ebenfalls wieder voll in Fahrt. Der Ertrag wuchs im Jahr 2022 um CHF 14.6 Mio. (+29.6 %) auf CHF 64.1 Mio. an, der Gewinn um CHF 5.1 Mio. (+122.9%). Die Prognosen, dass sich Segmente wie der Freizeitverkehr und internationale Reisen rascher erholen als bspw. der Pendlerverkehr, sind eingetroffen und verhalfen der Mobilität zu dem guten Ergebnis. Dazu trug auch das Pfadi Bundeslager 2022 bei, das im Sommer im Goms stattfand und über 30'000 Pfadis aus der ganzen Schweiz anzog.

Der [Regionalverkehr](#) verzeichnete Einnahmen in Höhe von CHF 55.7 Mio. (+39.9 %). Die Strecke Brig–Zermatt trug mit einem Plus von 54.7 % auf CHF 28.2 Mio. am meisten zum Mehrertrag im Personenverkehr bei. Beim **Shuttle Täsch–Zermatt** konnte der Ertrag ebenfalls um beachtliche 23 % auf CHF 9.9 Mio. gesteigert werden.

Im Jahr 2022 wurden 272'992 Fahrzeuge (-6.4 %) transportiert, was den zweithöchsten Wert seit dem Bestehen des [Autoverlads Furka](#) im Jahr 1982 darstellt. Nach dem Rekordjahr 2021 ist der Ertrag um CHF 1.4 Mio. (-17.6 %) zurückgegangen. Die Differenz zwischen Ertrags- und Frequenzzrückgang ist auf eine einmalige Rückstellung im Zusammenhang mit der Ablösung der Punktekarte, eines ertragsseitigen Sondereffektes 2021 und die frühe Öffnung des Furkapasses zurückzuführen.

Das Geschäftsfeld **Immobilien** bleibt ein **stabiles Standbein** in herausfordernden Zeiten und entwickelte sich weiter positiv. Die erwirtschafteten Einnahmen konnten im Jahr 2022 um 0.2 Mio. auf 5.7 Mio. (+3.8 %) gesteigert werden. Ebenfalls erhöht hat sich der Marktwert des Immobilienportfolios dank umfassender Sanierungsarbeiten einzelner Objekte. Dieser lag bei CHF 119.8 Mio. um 6.0 % höher (Vorjahr CHF 113.0 Mio.). Trotz Mietausfällen aufgrund der Sanierung der Überbauung Gornerhaus in Zermatt erhöhte sich der Gewinn im Geschäftsfeld Immobilien im Jahr 2022 um 2.3 % auf CHF 1.4 Mio. gegenüber dem Gewinn von CHF 1.3 Mio. im Jahr 2021.

Die **Matterhorn Terminal Täsch AG**, an der die BVZ Holding AG mit 34% beteiligt ist, hat im Geschäftsjahr 2021 zum achten Mal in Folge Spitzenergebnisse erzielt. Der Umstieg vieler Reisender auf das eigene Auto während der Pandemie bescherte der Matterhorn Täsch Terminal AG Rekorderlöse. Das gute Ergebnis ermöglichte eine Dividendenauszahlung von 7.5% des nominalen Aktienkapitals im Jahr 2022, woraus für die BVZ Gruppe ein Beteiligungsertrag von CHF 0.27 Mio. resultierte. Zudem erlaubten die hohen Kapitalreserven im Jahr 2022 eine Kapitalrückzahlung an die Aktionärinnen und Aktionäre.

An den **Zermatt Bergbahnen AG (ZBAG)** ist die BVZ Holding AG mit 22 % beteiligt. Die ZBAG schliesst das Geschäftsjahr jeweils per 31. Mai ab und erzielte im 2021/22 ebenfalls neue Rekordwerte. Der Umsatz stieg um 49.5% auf CHF 82.5 Mio. Der Unternehmensertrag betrug CHF 3.0 Mio. Aufgrund staatlicher Unterstützungsgelder im Jahr 2020 wurde, wie im Vorjahr, auf eine Dividendenausschüttung verzichtet.

Aufgrund der schnellen und in der Dimension sehr erfreulichen Rückkehr in die Erfolgsspur sowie der zurückhaltenden Dividendenpolitik in den Pandemie Jahren schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2022 eine **Dividende von CHF 15** pro Aktie vor. Nachdem in den vergangenen 17 Jahren die Revision für die BVZ Holding AG durch die KMPG aus Bern durchgeführt wurde, schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung basierend auf einer Neuausschreibung zudem die **BDO** in Bern als **neue Revisionsstelle** vor.

Die BVZ will auch im Geschäftsjahr 2023 **mit voller Energie den Erfolgskurs fortsetzen**. «Mit ihren einzigartigen, naturnahen Angeboten und der Diversifizierung über die vier Geschäftsfelder ist die Gruppe hervorragend aufgestellt, um vom prognostizierten Wachstum des weltweiten Tourismusumsatzes nachhaltig profitieren zu können», begründet **Verwaltungsratspräsident Patrick Z'Brun** den optimistischen Ausblick.

Erfolgsfaktoren sind die einmalige **alpine Bergwelt** mit ihren zahlreichen Möglichkeiten, die **Qualität und Vielfalt** der von der Gruppe angebotenen Leistungen, qualifizierte **Mitarbeitende**, die sich stark mit dem Unternehmen identifizieren sowie eine Unternehmensstrategie, die eine breit abgestützte **Nachhaltigkeit** einschliesst.

Gleichwohl gilt es, exogene, globale Entwicklungen wie beispielsweise den Konflikt in der Ukraine, im Blick zu halten und hinsichtlich allfälliger Auswirkungen auf die volatile Tourismusbranche zu reagieren.

[Interview mit CEO Fernando Lehner](#)

Für weitere Auskünfte:

Medienkontaktnummer: +41 27 927 71 41

medien@mgbahn.ch

www.bvzholding.ch

www.gornergrat.ch

www.glacierexpress.ch

www.mgbahn.ch

Medieninhalte



Die Gornergrat Bahn - Faszination seit 125 Jahren



«Mit ihren einzigartigen, naturnahen Angeboten und der Diversifizierung über die vier Geschäftsfelder ist die Gruppe hervorragend aufgestellt, um vom prognostizierten Wachstum des weltweiten Tourismusumsatzes nachhaltig profitieren zu können.»

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100067295/100903995> abgerufen werden.